Capatect Hanffaserdämmplatte*

Wärmedämmplatten aus Hanffaser gewährleisten eine höchstmögliche ökologische, stark diffusionsoffene Außenwanddämmung

Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff

Capatect Hanffaserdämmplatten, aus regionalen, nachwachsenden Rohstoffen, besteht zu zirka 87% aus Hanffasern und Hanfschäben. Sind als WDVS-Dämmstoff im Capatect ÖKO-Line Dämmsystem geeignet. Geprüft gemäß ETAG 004. Die Hanffasern werden mit zirka 12% Bikopolyesterfasern im Thermoboundverfahren gebunden. **Die ökologische Capatect Hanffaserdämmplatte wurde mit dem österreichischem Umweltzeichen ausgezeichnet.**

Verwendungszweck / Eigenschaften

- hoch diffusionsfähig
- alterungsbeständig
- schallschutzverbessernd
- schwer verrottbar
- nachwachsender Rohstoff - regionale Wertschöpfung
- exzellente Ökobilanz
- hervorragende Schalldämmung

Farbtöne

Hellbraun

Technische Daten

- Systemklasse: 1
- Rohdichte: ca. 100 kg/m³
- Wärmeleitfähigkeit: $Lambda_D$ = 0,039 W/(m²K)
- Wasserdampfdiffusionszahl: μ = 1
- dynamische Steifigkeit für 15/20/30 mm = 20,0/13,0/8,0 MN/m³
- Wärmespeicherkapazität: 1700 Joule/kg Kelvin
- Euroklasse: E
- Brandverhalten: B s1 d0, erzeugt keine Schmelzmasse
- verbesserung der schalltechnische Eigenschaften
  z.B.: HLZ 50 Plan mit Capatect Hanffaserdämmplatte 4 cm: 13 dB Verbesserung

Lagerung

trocken, eben, vor Feuchtigkeit geschützt

Verpackung / Gebindegrößen

Plattenformat: 80 x 62,5 cm

Artikelstamm

Art.-Nr.:	Dicke:	Packung	Art.-Nr.:	Dicke:	Packung
00127 0002	2 cm*	10,5 m²	00127 0010	10 cm*	2,0 m²
00127 0003	3 cm*	7,0 m²	00127 0012	12 cm*	1,5 m²
00127 0004	4 cm*	5,0 m²	00127 0014	14 cm*	1,5 m²
00127 0005	5 cm*	4,0 m²	00127 0016	16 cm*	1,0 m²
00127 0006	6 cm*	3,5 m²	00127 0018	18 cm*	1,0 m²
00127 0008	8 cm*	2,5 m²	00127 0020	20 cm*	1,0 m²

*keine Lagerware,
Plattendicken > 20 cm auf Anfrage
ab 12 cm Dämmstoffdicke zweilagig, werkseitig verklebt

NEU!

Verarbeitung

Verarbeitung	**Verklebung** Die systemzugehörige Klebemasse (bevorzugt Capatect Top-Fix Kleber) in der Randwulst-Punkt-Methode (am Rand umlaufend ca. 6 cm breite Streifen, plattenmittig 3 handtellergroße Batzen) auf die Dämmplattenrückseite auftragen. Die Kleberauftragsmenge und die Steghöhe ist nach den Untergrundtoleranzen entsprechend so zu variieren, dass mind. 40 % kraftschlüssige Klebekontaktfläche erreicht werden. Unebenheiten bis +/- 1 cm können im Klebebett ausgeglichen werden. Vor dem Auftrag der sogenannten „Randwulst-Punkt-Methode“ die Klebemasse unter Druck dünn vorziehen. **maschinelles Verkleben** Die systemzugehörige Klebemasse kann mit Hilfe der Capatect Maschinentechnik OPUS 1 (1+) am Untergrund aufgebracht werden. Unmittelbar vor dem Ansetzen der Dämmplatte ist die Klebemasse mit einer Zahnspachtel (die Zahngröße richtet sich nach den auszugleichenden Untergrundunebenheiten, so das mindestens 40% kraftschlüssige Klebekontaktfläche erreicht wird) durchzukämmen. Die Dämmplatten sind unverzüglich in das frische Kleberbett einzuschwimmen und anzupressen. Um eine "Hautbildung" zu vermeiden, darf nur soviel Klebemasse aufgebracht werden, wie unmittelbar danach mit Dämmplatten belegt werden kann. **Verlegung** Die Dämmplatten im Verband von unten nach oben pressgestoßen verkleben und gut andrücken. Keine Klebemasse in die Plattenstöße bringen. Auf flucht- und lotrechte Verlegung achten. Eventuell entstehende Fugen < 5 mm mit Hanfschnittwolle ausfüllen. Fugen > 5 mm sind nicht zulässig. **Dübelung** Eine zusätzliche Verdübelung ist unabhängig vom Untergrund immer vorzunehmen und erfolgt mit Capatect Universaldübel Rondelle. Hier gelten die Bestimmungen der ÖNORM B 6410 bzw. der Verarbeitungsrichtlinien für WDVS, herausgegeben von der Qualitätsgruppe Vollwärmeschutz. Verdübelung nur im Dübelschema „W“ zulässig. Dübellöcher sind in den Dämmplatten vorgefertigt. **Ausgleichen** Nach der Verdübelung erfolgt ein Auftrag mit Capatect Minera Carbon[1] als Ausgleichsschicht. **Armierung** Das Aufbringen der Armierungsschicht erfolgt mit Capatect Minera Carbon[1] in einer Schichtstärke von 5mm. **Grundierung** Vor dem Auftrag von pastösen Strukturputzen ist ein Anstrich mit Capatect Putzgrund notwendig. **Oberputz** Das Aufbringen des Oberputz erfolgt je nach Struktur mit dem systemzugehörigen Oberputz (bevorzugt Capatect CarboPor Strukturputz bzw. Capatect MK Strukturputze). Generell hat auch unsere Verarbeitungsanleitung für Capatect Wärmedämm-Verbundsysteme und Zubehör Gültigkeit. [1] Bei nachfolgenden Farbtönen mit einem HBW <25 wird anstelle Capatect Minera Carbon die zwei komponentige Armierungsmasse Capatect CarboNit empfohlen
Mindestverarbeitungstemperatur	Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C (bei SI-Produkte +7 °C) absinken.
Verbrauch	Kleber: Capatect Top-Fix Kleber: ca. 6kg Ausgleichsschicht/Armierung: Capatect Minera Carbon (alternativ: Capatect CarboNit): ca. 10 kg Dämmstoff: Hanffaserdämmplatte: 1 m²/m²
Hinweise	**Achtung:** Fensterbänke und Fensterkonstruktionen können eine unerwünschte Wasserführung bewirken. Daher empfehlen wir eine zweite Wasserführende Ebene einzubauen.Hierbei muss zwischen Massivbau und Holzriegelbau unterschieden werden. Details entnehmen Sie bitte der "Capatect Verarbeitungsanleitung für die Capatect Wärmedämmverbundsysteme und Zubehör"
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss eben, sauber, tragfähig, frei von Verunreinigungen und trennenden Substanzen sein. Vorstehende Mauergrate sind zu entfernen. Schadhafte, abblätternde mineralische Anstriche oder Strukturputze sind weitestgehend zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und mit geeignetem Material flächenbündig beizuputzen. Absandende oder mehlige mineralische Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und mit Primalon Tiefgrund LF zu grundieren. In Zweifelsfall mit der vorgesehenen, systemzugehörigen Klebemasse eine Haftzugprüfung (Gewebe einspachteln und nach entsprechender Trockenzeit abziehen) durchführen oder einen unserer Fachberater beiziehen.

Geeignete Untergründe	mineralische, neubaugleiche Untergründe feste tragfähige mineralische Altputze tragfähige mineralische Altanstriche oder Altbeschichtungen sowie andere tragfähige, mineralische, ebene, saugende Untergründe sind geeignet organische Beschichtungen müssen entfernt werden
Bildbeispiel	**Ergänzende Produkte**

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung
Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden.
In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Capatect Baustoffindustrie GmbH., A-4320 **Perg**, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 553-0, Fax 0 72 62 / 553-2500, Internet: www.capatect.at, E-Mail: info@capatect.at

A-1110 Wien
Sofie-Lazarsfeld-Str. 10
Tel. 0 1 / 20 146
Fax. 0 1 / 20 146-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax. 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 0 72 29 / 87 1 18
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0 662 / 85 30 59
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/Ibk.
Industriezone 11
Tel. 0 52 32 / 29 29
Fax. 0 52 32 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 0 55 22 / 44 6 77
Fax. 0 55 22 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 0 31 24 / 25 0 30
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0 463 / 36 6 33
Fax. 0 463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at